

Gemeindechronik von H. Githman

1003

reagiert von Kfränli. etc.

Von Witten Januar am freytag in der Gemeinde am gemein-
schaftlichen Justizungsprotokoll, welche, über Aufsehen der Person-
nummer der Immatrikulierten Befragte und Befragte, per maff
d. M. und der Notar, der unterzeichnete seines 25 jähr.
Unterschieds. Im der Gegenwart 1803 gegenwärtig,
dass er in der gegenwärtigen Wirtschaftsführung nicht einen
angewandten Gelder durch die Geschäftsführung zu den Mollon-
trahierung finden müssen - für 3 Wochen wegen,
betriebe Geschäft nicht möglich.

[illegible]

Der Altarmein ist der Größte zu finden in fast jeder
Gemeinde im Rheinlande; im Alter von 75-80
Jahren findet man eines staltlich zuh; selten findet
man eines Gemeindevorstand, der bis 90 Jahren alt
war, d. jeder auf diese Altersgrenze aufzuar-
beiten.

Im März soll der bezugsfähige Export in Unterpfälzen aus-

Herr Albert Heer, Dein Brief ist angekommen.
 Gefallenskunst von Heppikon einen interessanten Vortrag
 über den Kirchenbau in Stettin, welchen der Herr
 seinen Kammern jener in extenso für mich vor-
 gelehen kann, aber wenigstens in seinen wesentlichen
 Punkten skizzieren möchte.

Am 9. August fand ein Freundschafts- und Jugend-
Gemeinde, insbesondere für die hiesige Jugend, das als
Feierabend der Pfarrer-Gemeinde im Noobr. 1903 in Christ-
fest gewandene Jugendfest konnte sich unter dem
diesem Namen fallen bleiben, indem für freundschaft-
liche Vereinigungen geeigneterer Art und Weise waren,
das Programm war sehr reichhaltig, die allgemeine
Freunde der Jugend d. Volk um so größer. Eine von
Hochachtung eines Kindes unter dem Namen der Jugend
d. der Freundschafts- und Jugend-Gemeinde, unter
welche ein Name, "Freunde der Jugend", unter
den Freundschaften um die Jugend-Gemeinde konnte

